

Umweltgerechtigkeit als Handlungsfeld von Public Health

Horst-Dietrich Elvers

TU Dresden, Institut für Soziologie

Überblick

1. Umweltgerechtigkeit in Deutschland
2. Umweltgerechtigkeit und Public Health
3. Umsetzungswege von Umweltgerechtigkeit
4. Fazit

1. Umweltgerechtigkeit in Deutschland

- *Befunde der deutschen UG-Diskussion: **sozial unterschiedliche Exposition** gegenüber gesundheitsschädlichen Umwelteinflüssen (verkehrsreiche Straßen, Luft- und Lärmbelastung, umweltbedingte Krankheiten)*
- *Verwandte Problemfelder: **Interaktionseffekte** von Umweltqualität und Wohnumfeldqualität (ökonomische, ökologische, soziale Benachteiligung)*
- *(Offene Fragen: Verteilung von **Umweltgütern** (environmental goods) oder (fehlende) **Wahlmöglichkeit** von Umweltszenarien („environmental opportunities“), **multifaktorielle Gesundheitsstörungen**)*
- **Umsetzung von „Umweltgerechtigkeit“? → Einbindung als spezifisches Handlungsfeld in Public Health!**

2. Umweltgerechtigkeit und Public Health

Public Health:

Systemischer Zugang zu Gesundheit: Gesundheitswissenschaften, Gesundheitsförderung, gesellschaftliche Rahmenbedingungen

In Bezug auf Umwelt und Gesundheit: Beseitigung sozialer Benachteiligungen an der Schnittstelle von Umwelt und Gesundheit

Public Health Aufgabentrias (Fehr 1998):

Analytische Aufgaben

Beobachtung, Erfassung und Bewertung der gesundheitlichen Verhältnisse und der gesundheitlichen Lage der Bevölkerung

Strategieentwicklung

Empfehlungen für die Gesundheitspolitik, Aufklärung, Beratung und Gesundheitsbildung

Umsetzungswege

Identifizierung bzw. Schaffung von Infrastruktur zur Implementierung der Empfehlungen und Bewertung der Umsetzung (Qualitätssicherung)

2. Umweltgerechtigkeit und Public Health

Public Health Aufgabentrias und Umweltgerechtigkeit

Analytische Aufgaben (Haben wir ein Problem?) (z. B. Blöcke 1+2)

- ✓ Definition: Unterschiede in der Belastung durch Umweltschadstoffe in Wohnung und Wohnumgebung nach Bildungsniveau, beruflichem Status und Einkommen
- ✓ Erfassung: erste empirische Ergebnisse liegen vor

Strategieentwicklung (Wie können wir das Problem eingrenzen?) (z. B. Block 4)

- ✓ Handlungsebene: Wohnumfeld (Sozialraum) – Abgrenzung zu globalen Fragen (?!)
- ✓ Handlungsfelder: „Multidimensionalität“ (Interaktionseffekte)

Umsetzungswege (Wie lösen wir das Problem?) (z.B. Block 4)

- ? Alltagswirksame Handlungsziele und Handlungsempfehlungen
- ? Welche Akteure?

3. Umsetzungswege von Umweltgerechtigkeit

→ Mögliche Akteure, mögliche Handlungsziele eines mit UG befassten Akteursnetzwerkes:

Akteure	Handlungsziele	
Wissenschaft	Mehr Forschung zu sozialer und gesundheitlicher Ungleichheit	Problemorientierte Forschungen
Politik	Thema "in die Debatte" bringen	Transparenz der Entscheidungen
Öffentlicher Gesundheitsdienst	UG als Public Health Thema formulieren	Fokus auf sozialräumliche Benachteiligungen setzen
Vereine und Verbände	Vermittlerfunktion	Lobbyarbeit für Betroffene
Betroffene	Politische Partizipation	Ressourcen nutzen

4. Fazit

- zum Nachweis von Umweltgerechtigkeit und zur Verankerung in der Politik sind weitere Forschungen nötig
- vollständiger Zustand von Umweltgerechtigkeit kann nur erreicht werden, wenn keine Umweltrisiken mehr bestehen
- daher sachliche Definitionen zielführender als „utopische Moralvorstellungen“
- Ziel: Verringerung von sozialräumlichen Benachteiligungen bei Umweltbelastungen
- Aufgabe, die durch Zusammenspiel verschiedenster Akteure auf verschiedensten gesellschaftlichen Ebenen zu lösen sind
- Ethik: Möglichkeit eines „Prinzips der akzeptablen Lösung“ durch Ausgleich von Benachteiligungen?

Vielen Dank!